

ESS Kiosk

PROZESSINSELN VERBINDEN

Mitarbeiter in Unternehmensbereichen, in denen kein PC-Zugang vorhanden ist (z.B. im gewerblichen Bereich), sind häufig nicht an IT-gestützte Prozesse angebunden.

Für diese Einsatzorte hat die Firma treorbis in **Zusammenarbeit** mit **Wincor Nixdorf**, **SAP Deutschland** und **SecurIntegration** ein ESS-Applikationsframework speziell für Kiosksysteme entwickelt.

Das Kiosksystem ist darauf ausgerichtet auch Mitarbeitern, die nicht tagtäglich mit EDV zu tun haben, durch intuitive Bedienbarkeit die Nutzung zu ermöglichen.

Bei der Entwicklung dieser Anwendung standen darum die einfache Bedienbarkeit und die **selbsterklärende Benutzerführung** in Anlehnung an Bedienkonzepte von Self Service Anwendungen bei Banken, Bahn und Fluggesellschaften im Fokus.

Durch die Definition einer **flexiblen Anwendungssteuerung** kann der ESS Kiosk in einem überschaubaren Zeitrahmen **an nahezu jede Anforderung angepasst** werden und bleibt dabei auch für zukünftige Veränderungen offen. Diese ist, nach der Einrichtung grundlegender Szenarien, durch den Kunden selbst betreuungs- und erweiterungsfähig.

Die Menüstruktur im Kiosk-Customizing ist auf der Grundlage der HR-Daten **personalisierbar**. Im Gegensatz zur üblichen aktiven Zuweisung der einzelnen Services zu einer Rolle, kann das Menü aufgrund von Mitarbeitereigenschaften personalisiert werden. Dieser Ansatz ermöglicht eine wesentlich feinere Personalisierung und reduziert gleichzeitig den Administrationsaufwand. Neben der Einbindung von weiteren Unterkategorien und Services können auch externe URL's aufgenommen werden.

Die Oberfläche ist ebenfalls veränderbar. Sie kann so beispielsweise die Corporate Identity des Kunden widerspiegeln.

Bei den Buttons auf der **Touchscreen-Oberfläche** handelt es sich um Grafiken, die auf das gewünschte Design angepasst werden können. Farben, Hintergründe und Schriftgrößen können mittels Cascading Style Sheet (CSS) bestimmt werden.



Die Anwendung unterstützt grundsätzlich alle in SAP verfügbaren Sprachen und wird bereits in Deutsch und Englisch ausgeliefert. Vor der Anmeldung an das System wird die gewünschte Sprache durch den Benutzer am Browser des Kiosksystems ausgewählt.

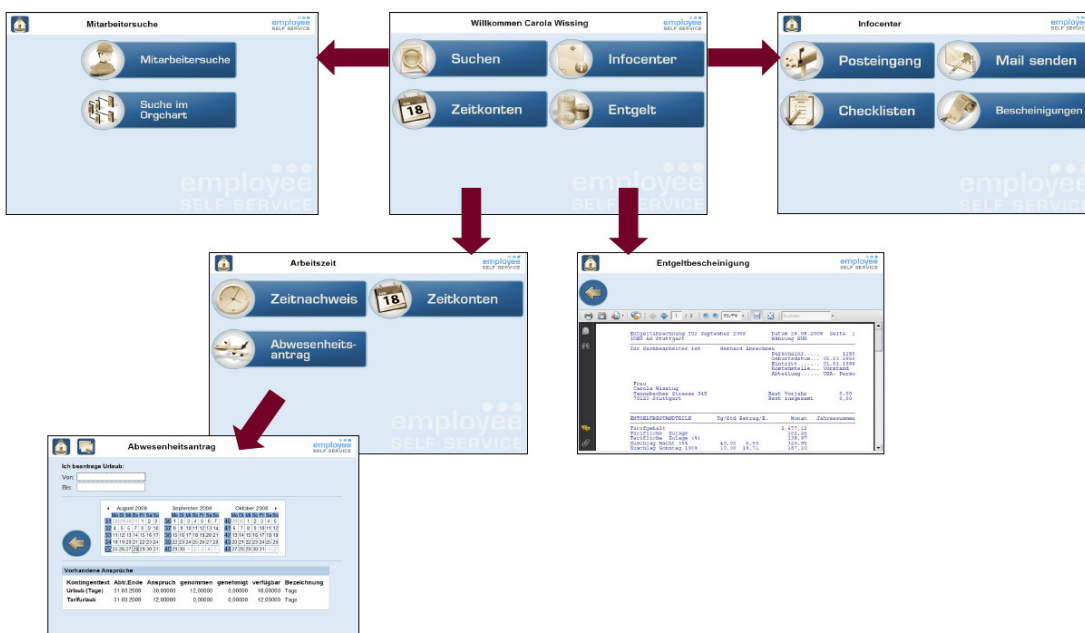


Seit 2006 ist die treorbis „Special Expertise Partner SAP HCM“ & seit 2009 „Special Expertise Partner im Bereich Business Intelligence“.

Der Einsatz des ESS-Kiosks setzt ein SAP-System mit dem Releasestand ERP 6.0 voraus. Die ESS-Applikation wird direkt auf dem HCM-System installiert und erfordert keine zusätzliche Hardware. Der Login erfolgt über eine ID-Card am Kiosk und die Eingabe eines Passwortes.

Folgende Services wurden bereits implementiert und befinden sich im produktiven Einsatz:

- Anzeige und Druck des Entgeltnachweises
- Anzeige und Druck des Zeitrachweises
- Zeitbuchungskorrektur
- Zeitkontingentübersicht
- Abwesenheitsantrag, Antragsübersicht und Storno
- Pflege der eigenen Adresdaten
- Pflege der eigenen Bankverbindung
- Mailservice zum Absenden von Mails an den zuständigen Sachbearbeiter
- Personalabrechnung und Empfang von Antwortmails
- Empfang von elektronischen Nachrichten (Inbox)
- Anforderung von Bescheinigungen
- Checklisten
- Mitarbeitersuche
- Pflege des eigenen Qualifikationsprofils



Das **Reportingframework** nimmt unter den vielfältigen Möglichkeiten eine Sonderstellung des Kiosksystems ein. ABAP-Reports sind hierüber schnell in die Kiosklösung integrierbar. Die Ausgabe dieser Programme, egal ob ABAP-Listen, SAPScript-, SmartForms- oder PDF-Dokumente, kann mit Hilfe des Frameworks am Kiosk dargestellt werden.